

Vier Bezirks-Titel bleiben in Bielefeld

Leichtathletik: Bei den OWL-Meisterschaften zeigt der heimische Nachwuchs auf der Bühne Seidensticker-Halle seine Qualitäten. In Paderborn bieten die Älteren einige gute Leistungen.

Von Gunnar Feicht

Bielefeld. Mehr als 320 Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2008 und jünger haben die Leichtathletik-Anlagen der Seidensticker-Halle bis an die Kapazitätsgrenze ausgelastet. Bei den OWL-Hallenmeisterschaften hatten 42 ehrenamtliche Kampfrichter und Helfer Schwerstarbeit zu verrichten. Dabei konnten sich Talente aus drei Bielefelder Vereinen gegen starke Konkurrenz über vier Bezirksmeistertitel freuen. Außerdem gab es zehn weitere Medaillenplätze. Auch bei den OWL-Meisterschaften der Männer, Frauen und Jugendklassen U20 und U18 in Paderborn konnte sich die Bielefelder Bilanz sehen lassen.

In Bielefeld wurde die Nachwuchsarbeit der SV Brackwede mit zwei Siegen belohnt. Pauline Busch gewann den 60-Meter-Hürdenlauf der Mädchen W12 (Jahrgang 2011) und ist mit 11,44 Sekunden jetzt Nummer drei auf der westfälischen Saison-Bestenliste. Der gleichaltrige Anton Kirsch setzte sich beim Kugelstoß der Jungen M12 mit 8,83 Metern an die Spitze.



In der 4x50-Meter-Staffel zeigten die U14-Sprinterinnen Pauline Busch (Nr. 429) und Romy Danelak (Nr. 432) von der SC Brackwede einen gelungenen Wechsel. Hier klappte es nicht mit dem Titel, zwei gingen dennoch an die SVB. Foto: Gunnar Feicht

Doppeltreffer für Rüthemann und Koch

Jan Rüthemann aus dem kleinen Aufgebot des PSV holte sich mit 1,68 Metern den Titel im Hochsprung der M15 und kletterte nach 8,05 Sekunden über 60 Meter als Dritter erneut aufs Podest. Einen Doppeltreffer landete auch Marla Koch (SV Ubbedissen): Die W15-Jugendliche war mit 8,38 Sekunden über 60 Meter schnellste unter 25 Sprinterinnen ihres Jahrgangs und belegte im 300-Meter-Lauf mit 45,20 Sekunden Rang drei.

In diesem Rennen lief 800-Meter-Spezialistin Jule Krüger (SV Brackwede) mit persönlicher Bestzeit von 43,75 Sekunden sogar auf den zweiten Rang und verpasste die Siegerzeit von Franziska Stüker (LG Kreis Gütersloh) nur um zwölf Hundertstel. Über zwei dritte Plätze freute sich Krügers Clubkameradin Lyra Okpara in der W13 – mit 1,40 Metern beim Hochsprung (hö-

hengleich mit Platz zwei) und 4,36 Metern beim Weitsprung.

Zwei SVB-Mädchen liefen über 800 Meter in ihren Jahrgängen auf den Silber-Rang: Svea Hollmann in der W14 (2:47,16 Minuten) und Romy Danelak in der W12 mit hervorragenden 2:43,85 (nur 75 Hundertstel hinter der Siegerin), was zugleich Platz zwei der westfälischen Saisonbestenliste bedeutet. Dritte Plätze gab es im Hochsprung der

W14 für Hanifa Tchagnaou (PSV) mit 1,35 Metern, im Stabhochsprung der W12 für Adele Schneider (SVB) mit 2,30 Metern und im Weitsprung der M12 für Louis Engler (SVB) mit 4,15 Metern.

Weniger Anziehungskraft hatten tags darauf die Bezirksmeisterschaften der älteren Jugend- und der Erwachsenenklassen in Paderborn. Was am Wert einiger guter Leistungen nichts ändert. Sechsmal freuten sich Aktive

der Bielefelder Verein über OWL-Meistertitel. Zudem sorgte der Ex-Jöllenbecker Timo Northoff mit Saison-Bestleistung von 18,70 Metern im Kugelstoßen für eine herausragende Leistung des Tages. Im Dress des TV Wattenscheid startete er außer Konkurrenz. Dahinter bejubelte Jonas Burgmann als OWL-Meister mit 14,60 Metern eine weitere Steigerung seiner persönlichen Bestweite. Die Titel Nummer zwei und drei für den VfB Fichte holten bei den Männern Alexander Sievert (1,88 Meter im Hochsprung) und die 4x200-Meter-Staffel mit Sievert, Thomas Kampling, Leon Iking und Matthias Koch (1:37,28 Minuten). Leon Iking (2. über 200 Meter in 25,77 und 9,54 Sekunden als einziger 60-Meter-Hürdenläufer der Männer) rundeten das gute Ergebnis ab.

Mirko Skotzke (VfB Fichte) kehrte in der Jugendklasse U20 mit einem Siege und einem Bronze-Rang aus Paderborn zurück. Er stieß die 6-Kilo-Kugel mit 10,55 Metern am weitesten und wurde

mit einer Steigerung auf 2:14,71 Minuten Dritter über 800 Meter. Drei Läuferinnen des SV Ubbedissen waren am Sieg der Startgemeinschaft Ubbedissen/Lippe-Süd über 4x200-Meter der weiblichen Jugend U20 beteiligt: Marla und Stella Koch sowie Emelie Ganster liefen mit ihrer lippischen Teamkollegin Josefine Harms 1:54,12 Minuten.

Vier Medaillenplätze sprangen in der Jugend U18 heraus. Sprinter Samuel Franke-Göhausen (SV Brackwede) steigerte seine persönliche Bestzeit als Sieger über 60 Meter erneut und ist bei 7,36 Sekunden angekommen. Über 200 Meter wurde er in guten 23,28 Zweiter. Nur um ein Hundertstel verpasste Luca Morgenroth (Bielefelder TG) laut Ergebnisprotokoll die Siegerzeit über 800 Meter, wurde mit Bestleistung von 2:12,14 Zweiter hinter dem für LC Paderborn startenden Steinhagener Elias Loleit. Emily Heitmann (SVB) belegte bei den U18-Mädchen über 200 Meter in 28,49 Sekunden den dritten Rang.



Marla Koch vom SV Ubbedissen (Mitte) gewann den 60-Meter-Sprint und wurde Dritte über die 300 m. Foto: Dirk Eggert